

Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

beruflich elektrisch unterwegs

Green Mobility:

**Die Zukunft der Mobilität in Innenstädten ist elektromobil.
Bereiten Sie Ihr Unternehmen jetzt darauf vor!**

**Jetzt kostenfreie Elektromobilitäts-
Beratung zur Vorbereitung auf die
Auszeichnung „Green Mobility“ sichern
und bis zum 30.11.2020 bewerben!**



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

DORTMUND
ÜBERRASCHT.
DICH.

Stadt Dortmund



Das UmsteiGERN gemeinsam fördern

Mobilität ist ein zentrales gesellschaftliches Thema und auch für Sie als Unternehmen von besonderer Bedeutung in Ihrem beruflichen Alltag. Eine funktionierende betriebliche Mobilität ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für Ihre wirtschaftlichen Tätigkeiten und Erfolge. Mit innovativen Mobilitätslösungen im Handlungsfeld Elektromobilität profitieren Betriebe auf vielfältige Weise: Sie positionieren sich als Vorreiter*in und verschaffen sich Image- und damit Wettbewerbsvorteile am Markt. Sie werden als innovative*r Arbeitgeber*in attraktiv für qualifizierte Mitarbeiter*innen und erfüllen steigende Anforderungen von Kund*innen. Mit der Umsetzung von Maßnahmen im Bereich Elektromobilität leisten Sie einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz und stellen die Weichen für Ihre nachhaltigere und wirtschaftlichere Mobilität.

Die Stadt Dortmund fördert Beratungen

Mit dem Förderprojekt Emissionsfreie Innenstadt motiviert die Stadt Dortmund zu klimafreundlichem Verkehrsverhalten. Zu den Maßnahmen des Projektes gehört die Unterstützung von Handwerksbetrieben und Dienstleistungsunternehmen beim Umstieg auf Elektromobilität. Mit der Maßnahme „Elektromobilität bei Dienstleister*innen und Handwerker*innen“ sollen die Akzeptanz und der Anteil elektrischer Mobilität bei Handwerker*innen und Dienstleister*innen erhöht werden.

Gemeinsam mit ihren Partner*innen vermittelt die Stadt zehn kostenfreie Beratungen für Betriebe, die in der Innenstadt mobil sind und Maßnahmen im Bereich Elektromobilität planen und durchführen. Die Stadt zeichnet erfolgreich geprüfte

Betriebe für ihre Erfolge im Bereich Elektromobilität mit dem Label Green Mobility als Vorreiter*innen aus.

Im Zuge der Beratungen werden gemeinsam individuelle und passgenaue Lösungen für eine nachhaltigere Mobilität in Ihrem Unternehmen entwickelt.

Möchten Sie UmsteiGERN und sich für die Auszeichnung Green Mobility qualifizieren? Dann bewerben Sie sich bis zum 30. November 2020 mit dem beigefügten Formular beim Projektteam Emissionsfreie Innenstadt um eine von zehn geförderten Beratungen. Das Bewerbungsformular erhalten Sie auch unter www.emissionsfrei.dortmund.de.

Die Beratung im Überblick

Teilnehmende Unternehmen werden unterstützt bei der systematischen Entwicklung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen. Handwerksbetriebe und Dienstleistungsunternehmen, die in der Dortmunder Innenstadt mobil sind, werden beraten und unterstützt durch:

- ... eine **Potenzialanalyse** zur Umstellung des Fuhrparks auf Elektromobilität.
- ... eine **Ladeinfrastruktur-Bedarfsanalyse** für Fahrzeuge des Fuhrparks, der Mitarbeiter*innen und Kund*innen.
- ... die Ermittlung der **frei verfügbaren Strom-/Leitungskapazitäten**.

- ... die **Bewertung des Aufwandes** zur Schaffung der benötigten Ladeinfrastruktur.
- ... **Informationen zum Fahrzeugangebot** speziell im Bereich Nutzfahrzeuge.
- ... die **konkrete Planung zur bedarfsgerechten Umstellung des Fuhrparks auf Elektromobilität**.
- ... die **konkrete Planung zur Sicherstellung des Ladebedarfs**.
- ... die **Schaffung von Ladeinfrastruktur für Mitarbeiter*innen**.
- ... das **Aufzeigen von Fördermöglichkeiten**.

Unternehmen profitieren von Green Mobility durch

- ... individuelle, umsetzungsorientierte und kostenfreie Beratung.
- ... eine gesteigerte Attraktivität als innovative*r Arbeitgeber*in.
- ... die Umsetzung nachhaltiger, wirtschaftlicher Mobilitätslösungen.
- ... Vorteile bei den Betriebskosten.
- ... Wettbewerbsvorteile.
- ... ein positives Image.
- ... die öffentlichkeitswirksame Nutzung des Labels Green Mobility als Alleinstellungsmerkmal gegenüber der Konkurrenz.
- ... Möglichkeiten zur Netzwerkbildung.
- ... die Einbindung in die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Dortmund.

Der Ablauf von Beratung und Auszeichnung



1. Erster Beratungstermin vor Ort

- Beratung im Unternehmen
- Ausgangssituation feststellen
- Daten aufnehmen
- Informationsbedarf decken
- Herausforderungen und Ziele definieren
- Erste Umstiegspotenziale ermitteln



2. Analyse

- Potenzialanalyse für den Fuhrpark
- Ladeinfrastrukturbedarf analysieren
- Maßnahmen empfehlen



3. Virtuelle Workshops

- Informationen zu ausgewählten Themen
- Teilnahme nach Interessenlage
- Möglichkeit zu Vernetzung und Austausch



4. Zweiter Beratungstermin vor Ort

- Maßnahmenprogramm festlegen
- Auf Prüfung und Auszeichnung vorbereiten
- Ansätze für Verstärkung ermitteln



5. Bewerbung um Auszeichnung und Prüfung

- Eingeleitete Maßnahmen vorstellen
- Kriterien zur Auszeichnung erfüllen



6. Auszeichnung

- Ergebnisse nach außen kommunizieren
- Label Green Mobility öffentlichkeitswirksam nutzen

Die wichtigsten Fragen und Antworten

Worum geht es in den Beratungen zur Elektromobilität?

In der Beratung geht es darum, Handwerksbetriebe und Dienstleistungsunternehmen individuell dabei zu unterstützen, umzusteigen – z. B. durch die Schaffung von Ladeinfrastruktur oder die Elektrifizierung ihres Fuhrparks.

Wann finden die Beratungen statt?

Die Beratungen der ausgewählten Unternehmen beginnen ab Januar 2021. Interessierte können sich bis zum 30. November 2020 bewerben. Die Auswahl der Beratungsempfänger*innen erfolgt noch in 2020.

Welche Unternehmen können mitmachen?

Bewerben können sich Handwerksbetriebe und Dienstleistungsunternehmen, die in der Dortmunder Innenstadt mobil sind. Die Unternehmenszentrale muss nicht in Dortmund sein.

Wie viele Unternehmen können teilnehmen?

Im Rahmen des Förderprojektes können zehn Unternehmen an der kostenlosen Beratung teilnehmen.

Wie hoch ist der Personalaufwand?

Der Aufwand ist begrenzt und hängt von den Zielen des Unternehmens ab. Einzuplanen sind je Unternehmen zwei Beratungsgespräche vor Ort sowie bei Interesse die Teilnahme an virtuellen Informationsveranstaltungen zu ausgewählten Themen. Abschließend findet vor der Auszeichnung mit dem Label Green Mobility ein Prüfungstermin im Unternehmen statt.

Was ist das Ergebnis der Beratung?

Ziel der Beratungen ist es, passgenaue Handlungsempfehlungen zur Einführung von Elektromobilität in Unternehmen aufzuzeigen und konkrete Maßnahmen einzuleiten. Für ihre Erfolge werden die Betriebe mit dem Label Green Mobility ausgezeichnet.

Welche Kosten entstehen für das Unternehmen?

Die Stadt Dortmund übernimmt die gesamten Kosten für die Beratungen zur Einführung von Elektromobilität in den ausgewählten Unternehmen. Kosten für die Umsetzung der Maßnahmen tragen die Unternehmen selbst.

Wie geht es nach den Beratungen weiter?

Nach den Beratungen und der Umsetzung von Maßnahmen zur Einführung von Elektromobilität können sich Unternehmen darum bewerben, für ihre Erfolge mit dem Label Green Mobility ausgezeichnet zu werden. Die Berater*innen zeigen den Unternehmen außerdem weiterführende Fördermöglichkeiten und Beratungsangebote auf.

Welche Alternativen gibt es für Unternehmen, die nicht für die kostenlosen Beratungen ausgewählt werden?

Bei großer Nachfrage können Betriebe auf eigene Rechnung eine Beratung bei einem Dienstleister ihrer Wahl in Anspruch nehmen und sich ebenfalls für die Auszeichnung Green Mobility qualifizieren.

Ansprechpartner:

Stadt Dortmund
Stadtplanungs- und Bauordnungsamt
Mobilitätsplanung

Projektteam Emissionsfreie Innenstadt

Dr. Kathrin Konrad
Brückstraße 45
44122 Dortmund
(0231) 50-2 37 41
kkonrad@stadtdo.de

www.emissionsfrei.dortmund.de

www.umsteigern.de

Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Projektpartner:



Industrie- und Handelskammer
zu Dortmund



Handwerkskammer
Dortmund